

# FoundryWilson

Version: 001.000  
Copyright: by The Foundry, 1995.  
Font-ID: 3763

▷ Geschichte/History

▷ Druckbeispiele  
Printing examples

Der Versuch als Vermittler von Objekt und Subjekt: Sobald der Mensch die Gegenstände um sich her gewahr wird, betrachtet er sie in bezug auf sich selbst, und mit Recht. Denn es hängt sein ganzes Schicksal davon ab, ob sie ihm gefallen oder missfallen, ob sie ihn anziehen oder abstoßen, ob sie ihm nutzen oder schaden. Diese ganz natürliche Art, die Sachen anzusehen und zu beurteilen, scheint so leicht zu sein, als sie notwendig ist, und doch ist der Mensch dabei tausend Irrtümern ausgesetzt, die ihn oft beschämen und ihm das Leben verbittern. Ein weit schwereres Tagewerk übernehmen diejenigen, deren lebhafter Trieb nach Kenntnis die Gegenstände der Natur an sich selbst und in ihren Verhältnissen untereinander zu beobachten strebt; denn sie vermissen bald den Maßstab, der ihnen zur Hilfe kam, wenn sie als Menschen die Dinge in bezug auf sich betrachteten. Es fehlt ihnen der Maßstab des Gefallens und Miss-fallens, des Anziehens und Abstoßens, des Nutzens und Schadens; diesem sollen sie ganz entsagen, sie

9,91/13,5/0

*Schnittvarianten*  
*Designvariations*

*Grundfiguren*  
*Basic forms*

▶ Normal Expert  
▷ Italic Expert  
Medium Expert  
Bold Expert

▷ Normal  
▷ Italic

Der Versuch als Vermittler von Objekt und Subjekt: Sobald der Mensch die Gegenstände um sich her gewahr wird, betrachtet er sie in bezug auf sich selbst, und mit Recht. Denn es hängt sein ganzes Schicksal davon ab, ob sie ihm gefallen oder miss-fallen, ob sie ihn anziehen oder abstoßen, ob sie ihm nutzen oder schaden. Diese ganz natürliche Art, die Sachen anzusehen und zu beurteilen, scheint so leicht zu sein, als sie notwendig ist, und doch ist der Mensch dabei tausend Irrtümern ausgesetzt, die ihn oft beschämen und ihm das Leben verbittern. Ein weit schwereres Tagewerk übernehmen diejenigen, deren lebhafter Trieb nach Kenntnis

6,94/9/+10

# Foundry Wilson

A B C D E F G H I J K L M N O P Q  
R S T U V W X Y Z  
a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z  
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0  
ä i æ œ f i ß Ä Æ € @ & § \$ £  
, : ; - - , ‘ ’ “ ” · < > « » ! ? ( ) [ ]

Grundfiguren  
Basic forms

38,21  
Normal

Hamburgetons 21,23  
Normal

# Foundry Wilson

Version: 001.000  
Copyright: by The Foundry, 1995.  
Font-ID: 3763

*Der Versuch als Vermittler von Objekt und Subjekt: Sobald der Mensch die Gegenstände um sich her gewahr wird, betrachtet er sie in bezug auf sich selbst, und mit Recht. Denn es hängt sein ganzes Schicksal davon ab, ob sie ihm gefallen oder missfallen, ob sie ihn anziehen oder abstoßen, ob sie ihm nutzen oder schaden. Diese ganz natürliche Art, die Sachen anzusehen und zu beurteilen, scheint so leicht zu sein, als sie notwendig ist, und doch ist der Mensch dabei tausend Irrtümern ausgesetzt, die ihn oft beschämen und ihm das Leben verbittern. Ein weit schwereres Tagewerk übernehmen diejenigen, deren lebhafter Trieb nach Kenntnis die Gegenstände der Natur an sich selbst und in ihren Verhältnissen untereinander zu beobachten strebt; denn sie vermissen bald den Maßstab, der ihnen zur Hilfe kam, wenn sie als Menschen die Dinge in bezug auf sich betrachteten. Es fehlt ihnen der Maßstab des Gefallens und Missfallens, des Anziehens und Abstoßens, des Nutzens und Schadens; diesem sollen sie ganz entsagen, sie sollen als gleichgültige und gleichsam göttliche Wesen suchen und untersuchen,*

9,91/3,5/0

Schnittvarianten  
Designvariations

▸ Normal	Expert
▸ Italic	Expert
Medium	Expert
Bold	Expert

*Der Versuch als Vermittler von Objekt und Subjekt: Sobald der Mensch die Gegenstände um sich her gewahr wird, betrachtet er sie in bezug auf sich selbst, und mit Recht. Denn es hängt sein ganzes Schicksal davon ab, ob sie ihm gefallen oder missfallen, ob sie ihn anziehen oder abstoßen, ob sie ihm nutzen oder schaden. Diese ganz natürliche Art, die Sachen anzusehen und zu beurteilen, scheint so leicht zu sein, als sie notwendig ist, und doch ist der Mensch dabei tausend Irrtümern ausgesetzt, die ihn oft beschämen und ihm das Leben verbittern. Ein weit schwereres Tagewerk übernehmen diejenigen, deren lebhafter Trieb nach Kenntnis die Gegenstände der Natur an sich selbst und in ihren*

6,94/9 /+10



# Foundry Wilson

David Quay (\*1948), 1993

»*Foundry Wilson* is an expertly crafted revival of a typeface originally cast in 1760 by renowned Scottish type founder Alexander Wilson. This lively and robust face has a taste of the incised letterforms of the time and provides a fresh alternative to its contemporary Baskerville types. [...] Alexander Wilson was an extraordinary character, a truly renaissance figure: learned and cultured, a surgeon and professor of astronomy. Many of his typefaces were produced for and used exclusively in the classics from the Foulis brothers A and R Foulis, printers to the University of Glasgow. [...] His first types were (like Caslon's) evidently derived from a Dutch model, but the Double Pica which was first used in 1768 for the Foulis quarto edition of Gray's Poems clearly shows Baskerville's influence, although it retains the Dutchstyle apex to the A. It is clear from the foundry's first specimen, issued in 1772, that there was an influence from the Moore-Fry foundry, manifested in the same flattened curves and a similar italic.«<sup>1</sup>

1 <http://davidquaydesign.com/foundry-wilson/>

**In prämierten Büchern der Stiftung Buchkunst  
der Jahrgänge 1996–2005:**

Rainer Groothuis, *Nenn' es doch 880*, Groothuis  
+ Malsy, Bremen, 1998, Offset, (Foundry Wilson  
10/14 p; Bell Gothic, Quadraat)

James Buchan, *Unsere gefrorenen Begierden, Was  
das Geld will*, DuMont Buchverlag, Köln, 1999,  
Offset, (Foundry Wilson 10,2/14,5 p)

Michael Hertl, *Totenmasken, Was vom Leben und  
Sterben bleibt*, Jan Thorbecke, Stuttgart, 2002,  
Einband 2farbig, Inhalt 1/1farbig (alles offset),  
(Foundry Wilson 9,35/14,5 pt)